

6 Jugendliche aus Mecklenburg-Vorpommern mit Migrationserfahrung in Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung aufgenommen

Schwerin, 2.9.2019

- ▶ Am 12. September 2019 werden feierlich 6 Jugendliche aus Mecklenburg-Vorpommern mit Migrationserfahrung offiziell in das 3-jährige Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung aufgenommen.
- ▶ Die Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob, und der RAA Mecklenburg-Vorpommern, Christian Utpatel, sowie Vertreter des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern überreichen die Stipendienurkunden.

Querdenker, Weitertreiber, Andersmacher - das sind die Jugendlichen, die von der START-Stiftung drei Jahre vor allem ideell sehr intensiv gefördert werden.

START will eine lebendige Demokratie, gesellschaftlichen Zusammenhalt und freiheitliche Werte in einer offenen Gesellschaft stärken. Gerechte Bildungschancen für alle bilden die Grundlage. Gemeinsam mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern gewinnt, fördert und begleitet START daher herausragende junge Menschen mit Migrationserfahrung und schafft damit ein starkes Netzwerk aus Gestalterinnen und Gestaltern, die sich aktiv für unsere Demokratie einsetzen.

START wirkt dabei auf drei Ebenen: als Talentschmiede für außergewöhnliche junge Menschen, als Inkubator für neue Initiativen und als Lautsprecher für die Verteidigung unserer freiheitlichen Werte.

Das mehrstufige Auswahlverfahren war sehr anspruchsvoll. Gestaltungswille, Anspruch, Neugierde und Offenheit waren entscheidende Faktoren. 1.118 Jugendliche aus dem Bundesgebiet haben sich zum Schuljahr 2019/20 beworben; 159 von ihnen haben es schließlich geschafft, darunter auch erfreulicherweise 5 Mädchen und 1 Junge aus Mecklenburg-Vorpommern. Damit befinden sich nun aktuell insgesamt 18 Jugendliche aus dem Bundesland in der Förderung.

Die 6 neuen Stipendiatinnen und Stipendiaten werden feierlich am 12. September durch die Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob, und der RAA Mecklenburg-Vorpommern, Christian Utpatel, sowie Vertreter des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern offiziell in die dreijährige Förderung aufgenommen und erhalten aus ihren Händen die Stipendienurkunden. Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein:

Feierliche Aufnahme

mit außergewöhnlichen Jugendlichen

Donnerstag, 12. September, 14.00 - ca. 16.00 Uhr

Industrie- und Handelskammer zu Schwerin, Graf-Schack-Allee 12, 19053 Schwerin

Medienvertreter*innen ermöglichen wir sehr gerne die Vermittlung von Interviews mit den Jugendlichen.

START ist ein Bildungs- und Engagementprogramm für Jugendliche mit Migrationserfahrung. Über drei Jahre fördert und begleitet die START-Stiftung, eine Tochter der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, Jugendliche dabei, Verantwortung für eine lebendige Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu übernehmen. START ist Talentschmiede für außergewöhnliche junge Menschen, Inkubator für neue Initiativen und Lautsprecher für die Verteidigung freiheitlicher Werte. Mit Partnern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft ist START deutschlandweit tätig. Die Landeskoordination in Mecklenburg-Vorpommern liegt bei der Regionalen Arbeitsstelle für Bildung, Integration und Demokratie (RAA). Aktuell werden von START rund 500 junge Menschen aus über 60 Herkunftsnationen gefördert. Weitere Informationen unter www.start-stiftung.de.

Pressekontakt

Thomas Friemel
Pressebüro START-Stiftung
c/o KOMBÜSE GmbH
T: 0175-2018161
E: presse.start-stiftung@kombuese.org

Ronald Menzel-Nazarov
Leiter Kommunikation
START-Stiftung gGmbH
T: 069 - 300 388-408
E: ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de